



Workshoptage “Interkulturelle Kompetenz als Schlüsselqualifikation im Gesundheitswesen”

14. und 15.11.2025 in Trier*

**die Veranstaltungstage sind sowohl als Paket als auch einzeln buchbar, Konditionen s.u. sowie auf dem Anmeldebogen.*

Zielgruppe: Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen

Referentin an beiden Tagen: M.A. Ethnologin **Sandra de Vries**, Trainerin für Interkulturelle Kompetenz, Beratung u. Konzepte
Organisation und Moderation: Fachstelle Interkulturelle Psychosoziale Gesundheit (IPG) in RLP

Veranstaltungsort: Tagungs- und Gästehaus der Barmherzigen Brüder, Nordallee 1, 54292 Trier

Tag 1: Interkulturelle Kompetenz als Schlüsselqualifikation im Gesundheitswesen – Die Grundlagen

Flucht und Migration verändern die Welt und führen zu neuen Herausforderungen im Berufsalltag und in der Gesellschaft. Menschen mit ganz unterschiedlicher kultureller Prägung treffen aufeinander. Dies stellt viele Akteurinnen und Akteure in Gesundheitsberufen vor neue Aufgaben. Schnell kann es zu Irritationen, Missverständnissen und Konflikten kommen. Gerade im sensiblen Arbeitsfeld der medizinischen und psychiatrisch-psychotherapeutischen Versorgung ist es wichtig, kulturelle Aspekte zu erkennen, um eine bestmögliche Behandlung der Patientinnen und Patienten zu gewährleisten und Entlastung in der eigenen Berufspraxis zu schaffen. Interkulturelle Kompetenz wird damit zu einer Schlüsselqualifikation. An Hand von Informationen und praktischen Beispielen lernen Sie, Situationen im Alltag besser einzuschätzen und zu verstehen, erweitern Ihre interkulturellen Kompetenzen und gewinnen neue Impulse für die tägliche Arbeit.

Inhalte und Ablauf

09:00 — 09:30 Uhr	Welcome! – Get-together/Stehcafé
09:30 — 09:45 Uhr	Grußwort der Fachstelle Interkulturelle Psychosoziale Gesundheit (IPG) RLP
09:45 — 10:45 Uhr	Einstieg in das Thema: Kultur — Kulturelle Identität
10:45 — 11:30 Uhr	Interkulturelle Kompetenz im Berufsalltag: Profil und Anforderung Grundlagen der interkulturellen Arbeit 1: Kulturelle Wahrnehmung
<i>Kaffeepause</i>	
11:45 — 12:15 Uhr	Grundlagen der interkulturellen Arbeit 2: Interkulturelle Kommunikation
12:15 — 13:00 Uhr	Kulturelle Aspekte: Was sollte man wissen?
<i>Mittagspause (zur freien Verfügung)</i>	
14:00 — 15:30 Uhr	Gesundheit, Krankheit und Behinderung
<i>Kaffeepause</i>	
15:45 — 16:30 Uhr	“Offene Sprechstunde” — Fallbeispiele — Grenzen — Konflikte
16:30 — 17:00 Uhr	Abschluss

Tag 2: Interkulturelle Kompetenz als Schlüsselqualifikation – Schwerpunkt: Geschlecht / Ehre / Scham

Die Herausforderungen einer multikulturellen Gesellschaft zeigen sich zunehmend auch im medizinischen und psychiatrisch-psychotherapeutischen Berufsalltag. Wir begegnen Menschen, die eine andere Sprache sprechen, andere Werte leben. Dies kann beidseitig irritieren und verunsichern. Das Verständnis von Ehre, Schuld und Scham variiert kulturell stark. In westlichen Kulturen wird Schuld oft individuell betrachtet, während in vielen nicht-westlichen Kulturen Ehre und Scham eng mit der Gemeinschaft verbunden sind. Hier beeinflusst das Verhalten eines Einzelnen das Ansehen der Familie oder Gruppe. Diese Unterschiede können zu Missverständnissen führen, weshalb ein interkulturelles Verständnis wichtig ist, um respektvolle Kommunikation zu fördern. Kulturelle Aspekte können von zentraler Bedeutung sein. Hier gilt es unterstützend zu arbeiten, um eine bestmögliche Behandlung der Patientinnen und Patienten zu gewährleisten und eine Entlastung in der eigenen Berufspraxis zu schaffen. Anhand von Informationen und praktischen Beispielen lernen Sie Situationen im Alltag besser einzuordnen und erweitern Ihre Interkulturelle Kompetenz. Grundkenntnisse zur interkulturellen Kompetenz sind von Vorteil.

Inhalte und Ablauf

09:00 — 09:30 Uhr	Welcome back! – Get-together/Stehcafé
09:30 — 09:45 Uhr	Begrüßung und inhaltliche Vorbemerkungen
09:45 — 10:00 Uhr	Schlüsselqualifikation: Interkulturelle Kompetenz (Wdh.) Zentrale Aspekte
10:00 — 11:00 Uhr	Er-Sie*? Vorstellungen von Geschlecht (Übung/Gruppenaustausch)

Kaffeepause

11:15 — 11:45 Uhr	Eine Frage der „Ehre“!?
11:45 — 12:30 Uhr	Die vielen Gesichter der Scham

Kaffeepause

12:45 — 13:30 Uhr	„Offene Sprechstunde“
13:30 — 14:00 Uhr	Abschluss

Die Workshoptage sind von der LPK mit insgesamt **18** Fortbildungspunkten zertifiziert.
(bei partieller Teilnahme anteilig)

Der Teilnahmebeitrag für beide Workshoptage beträgt insgesamt 130 €, für Einzeltage jeweils 75 € und ist vorab zu entrichten. Weitere Informationen zu den Zahlungsmodalitäten erhalten Sie in der Rechnung, die Ihnen mit der Anmeldebestätigung zugesandt wird.

Anmeldung

Workshoptage „Interkulturelle Kompetenz als Schlüsselqualifikation im Gesundheitswesen“

Ich nehme teil am:

- | | |
|---|---|
| ☐ 14.11.2025 | <i>Grundlageveranstaltung (TN-Beitrag einzeln: 75 €)</i> |
| ☐ 15.11.2025 | <i>Vertiefung: Geschlecht / Ehre / Scham (TN-Beitrag einzeln: 75 €)</i> |
| ☐ an beiden Terminen | <i>(kombiniert: TN-Beitrag 130 €)</i> |

Veranstaltungsort: Tagungs- und Gästehaus der Barmherzigen Brüder, Nordallee 1, 54292 Trier

Der Teilnahmebeitrag ist vorab zu entrichten. Weitere Informationen zu den Zahlungsmodalitäten erhalten Sie in der Rechnung, die Ihnen mit der Anmeldebestätigung zugesandt wird.

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung Fotos und Bildaufnahmen zur Veröffentlichung im Zuge der Nachberichterstattung und ggf. Bewerbung zukünftiger Veranstaltungen gemacht werden. Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie der Nutzung des Materials für genannte Zwecke zu.

Name, Vorname: _____

Berufsbezeichnung: _____

(Praxis)-Adresse: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Anmeldung bis spätestens **zwei Wochen** vor der Veranstaltung
telefonisch, per E-Mail oder Post an:

Caritasverband Rhein-Mosel-Ahr e.V.

Fachdienst Migration

Fachstelle Interkulturelle Psychosoziale Gesundheit in RLP

Ludwig-Hillesheim-Str. 3 | 56626 Andernach

Nicole Merzbach

Tel.: 02632 / 250220

Fax: 02632 / 250210

E-Mail: jpg@caritas-rma.de
